



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT



teamw()rk
für Gesundheit und Arbeit

Multiplikator*innen-Workshop beim Jobcenter Stuttgart

Am 16.06.2023 trafen sich die Multiplikator*innen vor Ort im Jobcenter Stuttgart, um die Umsetzung des Programms „teamw()rk“ partizipativ weiterzuentwickeln.

PRESSEMITTEILUNG

Stuttgart, 27.06.2023: vdek-Landesvertretung Baden-Württemberg als GKV-Federführerin sowie das Jobcenter Stuttgart laden gemeinsam zum Workshop für die Multiplikator*innen ein, um das Programm „teamw()rk“ gemeinsam zu gestalten.

Prozesse partizipativ verändern

Das Projekt „teamw()rk für Gesundheit und Arbeit“ am Standort Jobcenter Stuttgart wird im Auftrag der GKV vom Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek), Landesvertretung Baden-Württemberg, federführend koordiniert. In der jetzigen Übergangsphase des Projekts zum langfristigen Programm ab 2024 konzentriert sich das Jobcenter Stuttgart gemeinsam mit dem Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek), Landesvertretung Baden-Württemberg, auf die Optimierung von Prozessen. Ziel ist, mehr Kund*innen für die Angebote zu begeistern und gleichzeitig die Mitarbeiter*innen des Jobcenters zu entlasten. Besonders die Erfahrungen der Jobcenter-Mitarbeiter*innen sollen bei diesem Vorgehen berücksichtigt werden.

Pressekontakt:

Verband der Ersatzkassen e.V. –
Landesvertretung Baden-
Württemberg
Christophstraße 7
70178 Stuttgart

Frank Winkler
Tel.: 0711 / 239 54 – 19
Fax: 0711 / 239 54 – 16

frank.winkler@vdek.com
www.vdek.com

Aus den Erfahrungen vor Ort lernen

Nach einer Begrüßung und kurzen Information über die bevorstehenden Änderungen ab 2024 durch Annalena Szigeth, Referentin Projektmanagement Prävention und Gesundheitsförderung beim vdek, hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Erwartungen und Wünsche an das Programm darzustellen. Dabei zeigte sich schnell, dass viele Multiplikator*innen ähnliche Erfahrungen gesammelt haben und daraus ähnliche Wünsche resultieren. Im Rahmen der Diskussion konnten erste Optimierungsideen gefunden werden, die zum Teil auf kurzem Weg umgesetzt werden können und zum anderen in der anstehenden Steuerungsgruppe weiter diskutiert und vertieft werden sollen.

Der Austausch zwischen der Projektkoordination und den Mitarbeiter*innen des Jobcenters, die in täglichem Austausch mit den Kund*innen stehen, erwies sich als äußerst wertvoll und gewinnbringend, sodass das nächste Treffen dieses Formats für Ende diesen Jahres angedacht ist.



Abbildung 1: Annalena Szigeth, vdek, (Mitte) gemeinsam mit den Teilnehmenden des Multiplikator*innen-Workshops am 16.06.2023 (Foto: vdek)



Gefördert mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V.

